

Polizei-Musik Festival Zürich 2006

Agenda

9. Internationales Polizei-Musik Festival Zürich 2006.



Die Gastgeberin Polizeimusik Zürich-Stadt.



Gäste aus dem In- und Ausland: Polizeimusik Basel (weitere siehe nächste Seite)

Nach einer siebenjährigen Pause ist es am 31. August 2006 endlich wieder soweit: Im Anschluss an einen Festumzug der teilnehmenden Musikkorps aus fünf Ländern durch die Zürcher Innenstadt eröffnet Stadtpräsident Elmar Ledergerber vor dem Stadthaus das 9. Internationale Polizei-Musik Festival.

Höhepunkt des dreitägigen Festanlasses von nationaler Bedeutung bildet am Freitagabend, 1. September 2006, die Grosse Musikshow im Hallenstadion Zürich, welche vom Schweizer Fernsehen aufgezeichnet und zu einem späteren Zeitpunkt ausgestrahlt wird. Mit schmissigen Konzertvorträgen entlang der Bahnhofstrasse beenden die ausländischen Formationen am Samstagmorgen das musikalisch hochkarätige Event. Weitere Informationen können unter «www.polizeimusikfestival.ch» abgerufen werden.

Musikalisch brillante Gäste aus dem Ausland

Das seit Januar 2005 mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigte Organisationskomitee hat auch dieses Mal keinen Aufwand gescheut, um einmal mehr musikalisch brillante in- und ausländische Polizeimusikkorps für ein attraktives Showprogramm in der Limmatstadt zu verpflichten. So konnten das polnische Polizeiorchester «Orkiestra Policyjna Komendy Wojewódzkiej Policji», die holländische «Douane Harmonie Nederland», die schottische «Tayside Police Pipe Band» und die im Laufschrift spielende italienische «Fanfara dei Bersaglieri di Jesi e Ostra» für das Festival gewonnen werden. Die Schweiz wird durch die Polizeimusik Basel und die Gastgeberin, die Polizeimusik Zürich-Stadt, vertreten. Direkt vom weltberühmten Military Tattoo Edingburgh zurückkehrend vervollständigt das nicht minder berühmte «Top Secret Drum Corps Basel» die internationale Performance unterhaltsamer Blasmusik.

Festumzug durch die Zürcher Innenstadt

Pünktlich um 18.00 Uhr begrüßen die in- und ausländischen Musikkorps am Donnerstagabend in einem klangvollen Festumzug durch die Bahnhofstrasse die Gastgeberstadt Zürich. Begleitet wird der Umzug u.a. von Polizeihunde- und Motorradstaffeln, Oldtimerfahrzeugen, modernen Streifen- und Patrouillenwagen

der Polizei und einem Verband von Lösch- und Rettungsfahrzeugen von Schutz & Rettung Zürich. Im Anschluss an den Umzug eröffnet Stadtpräsident Elmar Ledergerber vor dem Stadthaus offiziell das Festival.

Grosse Musikshow im Hallenstadion Zürich

In der Grossen Musikshow in der Arena des neuen Hallenstadions Zürich vom Freitagabend, 1. September 2006, brillieren die Musikformationen durch fantasievolle Evolutionen, rassige Marschmusikklänge, klassische Meisterwerke und fetzigen Unterhaltungssound. Bereicherung erfährt das musikalische Feuerwerk durch die Sängerin Rahel Tarelli, die ohne Zweifel mit ihrer einzigartigen Stimme die Zuschauer hin- und mitreissen wird. Doch auch die weltbekanntesten Melodien des italienischen Carabiniere und Pianisten Luca Passarella werden das Ihre dazu beitragen, das Stadion in einen impressionsreichen Konzertsaal zu verzaubern. Dazwischen werden die Polizeihunde und die Motorradstaffel der Stadtpolizei Zürich in separaten Programmen ihr tierisches bzw. fahrerisches Können und Geschick beweisen. In dem mit Überraschungen gespickten Showprogramm der Polizeimusik Zürich-Stadt mit von Partie sind neben der Sängerin Rahel Tarelli die Interventionseinheit Skorpion und die Majoretten der Stadt Zürich. Die dreieinhalbstündige, vom bekannten Radio- und Fernsehmoderator Sven Epiney präsentierte Musikshow findet schliesslich in einem grandiosen Finale aller Formationen und einem Gesamtchor majestätischer Melodien einen würdevollen und unvergesslichen Abschluss.

Öffentliche Konzerte

Der dritte und letzte Tag des Festivals steht nochmals ganz im Zeichen hochkarätiger internationaler Blasmusik. Entlang der Zürcher Bahnhofstrasse präsentieren die vier ausländischen Musikkorps nämlich ihr musikalisches Können interessierten Passanten und den hoffentlich zahlreich erscheinenden Blasmusikfans.

Agenda



Tayside Police Pipe Band aus Schottland.



Douane Harmonie Nederland aus Holland.



Fanfara dei Bersaglieri di Jesi e Ostra aus Italien.



Orkiestra Policyjna Komendy Wojewódzkiej aus Polen.

Vorverkauf

Der Vorverkauf für die Grosse Musikshow des 9. Internationalen Polizei-Musik Festivals ist am 1. Juni 2006 angelaufen. Tickets können beim Ticket-Corner, Tel. 0900 800 800, oder unter www.ticketcorner.ch zum Preis von Fr. 50.00 (1. Kategorie) oder Fr. 30.00 (2. Kategorie) erworben werden. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre erhalten die Tickets beider Kategorien zu einem ermässigten Preis von Fr. 25.00. Ebenfalls sind die Tickets an der Kasse des Hallenstadions erhältlich, und zwar täglich von 11.00 bis 19.00 Uhr.

Das 9. Internationale Polizei-Musik Festival bietet eine weit über die Stadtgrenzen hinaus wirkende Plattform, die Stadtpolizei Zürich einmal mehr einer breiten Öffentlichkeit von einer ihrer besten Seiten zu zeigen. Ich freue mich über eine möglichst grosse Zuschauer- und Gästeschar an diesem musikalischen Highlight und lade Sie im Namen des Organisationskomitees und der Polizeimusik Zürich-Stadt herzlich ein, die drei Festivaltage mit uns zu verbringen. ■

Text und Bilder: Major André Beck, Musikoffizier und OK-Mitglied

Organisationskomitee

Präsidentin:	Esther Maurer, Polizeivorsteherin
Vizepräsident:	Philipp Hotzenköcherle, Kommandant Stadtpolizei Zürich
Sekretariat:	Fritz Schmid und Markus Baumann, Polizeimusik
Musik:	Marcel Sennhauser, Dirigent Polizeimusik
Umzug/Rahmenprogramm:	André Beck, Musikoffizier
Redaktion:	Markus Baumann, Präsident Polizeimusik und André Beck, Musikoffizier
Sponsoring:	Kurt Egloff, Alt-Stadtrat
Finanzen:	Bruno Probst, Polizeimusik
PR/Werbung:	Bruno Kistler, Ehrenpräsident Polizeimusik
Logistik/Regie:	Christian Kuster, Polizeimusik
Protokoll:	Markus Hoffmann, Polizeimusik